

Outline

THEORIE/BEGRIFFE

Grobe Strukturskizze der Handlung vor dem Drehbuch — zeigt Haupthandlung und Wendepunkte in Stichpunkten.

Technische Details Ein Standard-Outline gliedert sich in 8-12 Handlungsblöcke entsprechend der klassischen Drei-Akt-Struktur: Akt I (25%) mit Setup und Inciting Incident, Akt II (50%) mit Plot Point I, Midpoint und Plot Point II, sowie Akt III (25%) mit Klimax und Auflösung. Jeder Block umfasst 3-8 Sätze in Präsensform ohne Dialoge. Amerikanische Studios verwenden das "Step Outline" mit nummerierten Sequenzen (1-40 für einen 90-Minuten-Film), während europäische Produktionen oft das "Sequence Outline" mit benannten Kapiteln bevorzugen. Geschichte & Entwicklung Irving Thalberg führte 1932 bei MGM das Outline als obligatorisches Planungsinstrument ein, um Produktionskosten vor Drehbuchfertigstellung kalkulieren zu können. Walt Disney entwickelte 1937 für "Schneewittchen" das erste animierte Sequence Outline mit 200 nummerierten Handlungspunkten. Seit den 1970er Jahren etablierte sich das Outline als Standardformat für Pitch-Präsentationen. Digitale Tools wie Final Draft und WriterDuet automatisieren heute die Outline-Generierung aus fertigen Drehbüchern. Praxiseinsatz im Film Christopher Nolan erstellt für komplexe Erzählstrukturen wie "Memento" (2000) mehrere Outline-Versionen: chronologisch und in der finalen Schnittfolge. Netflix verlangt für Serienprojekte 2-seitige Episode Outlines vor Drehbuchbeauftragung. Beim Independent-Film "Paranormal Activity" (2007) ersetzte das 1,5-seitige Outline mangels Budget das vollständige Drehbuch während der Produktion. Animationsstudios wie Pixar verwenden "Beat Sheets" - detaillierte Outlines mit 40-60 Handlungspunkten pro 90-Minuten-Film. Vergleich & Alternativen Das Treatment (8-25 Seiten) beschreibt Atmosphäre und Charaktere ausführlicher, während das Outline reine Handlungslogik vermittelt. Das Synopsis (1-2 Seiten) fasst nur Kernhandlung zusammen, ohne Struktur-Unterteilungen. Step Outlines eignen sich für actionlastige Genres mit klarer Sequenz-Abfolge, Sequence Outlines für charaktergetriebene Dramen. Moderne Script-Software generiert automatisch Outlines aus Szenenüberschriften, ersetzt aber nicht die manuelle Strukturanalyse erfahrener Dramaturgen.